

## UNTERWEISUNGSPLAN

für einen Lehrgang der überbetrieblichen beruflichen Bildung zur Anpassung an  
die technische Entwicklung im

### **ORTHOPÄDIESCHUHMACHERHANDWERK** Orthopädieschuhmacher/in (16360-00)

---

#### **1 Thema der Unterweisung**

Anfertigung von Fußprothesen und Sondergebiete der Orthesenanfertigung

#### **2 Allgemeine Angaben**

Lehrgangsdauer: 1 Arbeitswoche

Teilnahme: Auszubildende ab 2. Ausbildungsjahr

Teilnahmezahl: 8 - 16 Auszubildende je Lehrgang

#### **3 Stoffplan**

**Zeitanteil**

##### **3.1 Anfertigen von Fußprothesen**

40 %

Zehen und Fußprothesen nach Indikation herstellen, in den Schuh einpassen sowie Wirkungsweise am Patienten überprüfen und optimieren

##### **3.2 Sondergebiete der Anfertigung von Orthesen**

40 %

Unterschenkel-, Knöchel- und Kleinorthesen für den Bereich von Verschlusskrankheiten (AVK), sowie für Diabetespatienten  
Angefertigte Hilfsmittel entwerfen, anfertigen sowie Wirkungsweise am Patienten mit Hilfe der Innenschuhfußdruckmessung überprüfen und optimieren  
Anpassen von Fertigorthesen

##### **3.3 Beraten und Betreuen von Patienten**

20 %

Wirkung orthopädischer Maßnahmen erklären und auf mögliche Folgeerscheinungen hinweisen. Speziell auch hier bei AVK und Diabetes

Patienten zur funktionsgerechten Handhabung und zum sachgerechten Umgang von orthopädischen Hilfsmitteln anleiten

Patienten über vorbeugende Maßnahmen zur Gesunderhaltung der Füße beraten

Medizinproduktegesetz für die Orthopädie-Schuhtechnik

---

100 %

---

---

### **Integrative Bestandteile**

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Lehrganges zusätzlich zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten:

- Maßnahmen der Arbeitssicherheit, des Umweltschutzes und der rationellen Energieverwendung beachten und anwenden
- Arbeitsschritte unter Berücksichtigung funktionaler und fertigungstechnischer Gesichtspunkte festlegen
- Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnik
- Beraten und Betreuen von Patienten
- Werkzeuge, Geräte, orthopädische Messsysteme sowie Hilfsmittel nach Verwendungszweck auswählen und bereitstellen
- Arbeitsplatz unter Berücksichtigung des Auftrages vorbereiten, Maßnahmen zur Vermeidung von Personen- und Sachschäden im Umfeld des Arbeitsplatzes treffen
- Methoden des Qualitätsmanagements anwenden
- Arbeitsergebnisse kontrollieren, bewerten und dokumentieren
- Die Ausführung der Arbeiten richtet sich nach den betrieblichen Abläufen
- Kenntnisse über anatomische Verhältnisse von Fuß und Bein